

299. Niederschrift

zur Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 03. November 2011

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.45 Uhr

Anwesend: BM Alois Mair, VBM Ing. Alfred Abulesz, Christoph Nocker, Manfred Mingler, Peter Schlögl, Matthias Meraner, Fritz Hilber, Eppacher Berthold für Mag. Dr. Wolfgang Meixner, Thomas Nocker, Stefan Schlögl, August Strickner, Paul Hofer, ab Pkt 6 DI(FH) Gerhard Strickner.

Tagesordnung

1. Beratung und Beschließung über weitere Vorgangsweise bezüglich Sanitäre Anlagen beim Fußballplatz im Beisein vom Planer Arch. Hauser Gerhard.
2. Beschließung der Weihnachtsfeier am 3. Adventsonntag.
3. Vergabe der Winterdienstarbeiten (Schneeräumung und Streuung).
4. Aussprache bezüglich des Voranschlages der Gemeinde Trins für das Jahr 2012.
5. Ansuchen von Dr. Otto Sarnthein um käufliche Erwerbung des Landschaftsteiches für Fischereizwecke.
6. Beschließung über weitere Asphaltierungsarbeiten von Gemeindewegen.
7. Behandlung von Spendengesuchen.

Antrag der Listen Neue Gemeindeliste Trins und Gemeinschaftsliste Trins:

8. Beratung und Beschließung über die Aufgabenverteilung „Veranstaltung und Jubiläen“.
9. Allfälliges.

Beschlüsse

Pkt 1) Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Anschließend erteilt er Herrn DI Arch Gerhard Hauser das Wort. Dieser erläutert das Projekt anhand der vorliegenden Planunterlagen mit einer ungefähren Kostenschätzung von € 130.000.-. GR Christoph Nocker kritisiert die Dauer und auch die Kosten der Planungen und erklärt dazu, dass bereits in der Sitzung am 27.7.2011 die Grundlagen für die Planung festgelegt wurden (Größe und Einteilung) und die Kosten mit ca. € 60.000 geschätzt wurden. Dazu stellt DI Arch Hauser fest, dass die von ihm geschätzten Kosten die gesamte Ausführung durch Firmen beinhalten, Eigenleistungen durch Vereine, Gemeinde usw. sind dabei natürlich nicht berücksichtigt. Der BM erklärt, dass hier sicherlich ein großes Einsparungspotential vorhanden ist, da gerade beim Verein Los Toreros sehr viele handwerklich geschickte Männer dabei sind (Zimmermannsarbeiten, Betonarbeiten, Elektroarbeiten usw.). In der darauf folgenden Diskussion kommt auch zur Sprache, ob die Anbringung einer

Photovoltaikanlage sinnvoll ist, dazu erläutert GR Nocker Thomas, dass man dies genau berechnen kann, wenn diese Berechnungen passen, soll auf alle Fälle eine derartige Anlage gemacht werden, da sich diese in 10 bis 12 Jahren amortisiert (inkl. Förderungen und Zuschüsse). GR Mingler Manfred kritisiert nochmals, dass man bereits in der Sitzung am 8. Juni dies alles besprochen hat, und dass seither nicht viel weitergegangen ist, dies dementiert der BM, es haben sehr wohl Gespräche und Zusammenkünfte stattgefunden.

BM Mair macht schließlich den Vorschlag, dass sich der Bauausschuss unter Einbindung von GR Nocker Christoph, des Vereines Los Toreros und DI Arch Hauser zusammensetzen soll um festzustellen, was an Eigenleistungen getätigt werden kann und wie hoch sich der Anteil der Materialkosten beläuft (Arch Hauser). Dieser Vorschlag wird schließlich einstimmig angenommen. Gleichzeitig wird beschlossen, am Donnerstag, den 10.11.2011 um 19.00 Uhr eine Sitzung mit o.a. Personen abzuhalten.

Pkt 2) Es wird einstimmig beschlossen, die Weihnachtsfeier am 3. Adventsonntag, das ist der 11.12.2011 in der bisherigen Form abzuhalten.

Pkt 3) Zur Ausschreibung des Winterdienstes sind 3 Angebote eingelangt und zwar:

Maschinenring Tirol: Streuung

Traktor mit Frontlader und Fahrer:	€ 42,60/Std exkl.MwSt.	
Traktor mit Frontlader, Fahrer und Ketten	€ 44,70	„
Traktor mit Fahrer, Ketten, Streugerät	€ 43,95	„
Traktor mit Ketten und Fahrer	€ 36,00	„

Firma Bernd Krautgasser, Gschnitz: Räumung und Streuung

Traktor mit Pflug und Streugerät	€ 50,-	„
Traktor und Streugerät	€ 50,-	„
Traktor und Pflug	€ 50,-	„

Firma Mader, Gschnitz: Räumung

Traktor Fendt mit Pflug und Ketten	€ 50,-	„
Traktor Fendt mit Schneefräse	€ 63,-	„
Radlader Volvo L 90 13 to	€ 52,-	„
LKW 3 Achs	€ 44,-	„

Die Firmen Schliernzauer, Trins und Schafferer, Gschnitz haben kein Angebot gestellt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Vergabe wie bisher erfolgt (Trennung Schneeräumung und Streuung) und beauftragt die Firma Mader mit der Schneeräumung zu oa. Preisen und den Maschinenring Tirol mit der Streuung zu oa. Preisen. Diese Arbeiten werden wie bisher von Franz Eppacher ausgeführt. Die Arbeiten werden auf 5 Jahre bis einschließlich Winter 2015/ 2016 vergeben.

Pkt 4) Zur Aussprache über das Budget 2012 bringt der Bürgermeister zunächst die Zahlen über angesuchte Bedarfszuweisungen zur Kenntnis.

Angefragt wurde:	Betrag	Geschätzte Kosten:
------------------	--------	--------------------

Weiterbau „Sichere Ortsdurchfahrt Trins	€ 250.000	€ 333.000.-
---	-----------	-------------

Sanitäranlagen am Fußballplatz	€ 50.000	€ 130.000.-
--------------------------------	----------	-------------

Neubau Burgbrücke	€ 50.000	€ 80.000.-
-------------------	----------	------------

wobei festgehalten wird, dass durch den Schulneubau in Steinach seitens der Gemeinde Trins € 169.000.- bis einschließlich 2013 jährlich zu leisten sind und diese durch Bedarfszuweisungen in Höhe von jeweils € 158.000.- gedeckt werden. Natürlich wird dies bei der Zuteilung der Mittel an die Gemeinde Trins ins Gewicht fallen und somit eventuell die Wünsche der Gemeinde Trins gekürzt werden.

Ein namhafter Betrag wird für die Errichtung der Photovoltaikanlagen beim Schul- und Gemeindehaus vorzusehen sein. Die Ansuchen wurden positiv beurteilt, sodass die Errichtung vorangetrieben werden kann und muss. Dazu hat GR Nocker Thomas eine genaue Durchrechnung erstellt, wonach Kosten von ca. € 56.000.- pro Anlage anfallen. Ein Problem ergibt sich beim Schulhaus, da hier unbedingt das Dach vorher saniert werden muss.

Von den GRen Mingler Manfred und Nocker Christoph wird darauf hingewiesen, dass das alte Raikagebäude Berücksichtigung findet, da dieses sicherlich nicht dem Verfall preisgegeben werden kann. Es müssen sich daher über die weitere Verwendung Gedanken gemacht werden.

Pkt 5) Bezüglich des Ansuchens von Dr. Otto Sarthein um Kauf des Landschaftsteiches wird auf die Sitzung vom 03.08.2011 verwiesen und festgestellt, dass ein Verkauf derzeit nicht angedacht ist. Das Ansuchen wird deshalb einstimmig abgelehnt.

Pkt 6) Es wird einstimmig beschlossen, bei vorhandenen Mitteln weitere Asphaltierungen durchzuführen (Bereich Moarhaus und Bichlergasse) um die Bedarfszuweisung auszuschöpfen.

Pkt 7) An Spenden werden einstimmig genehmigt:

Eduard Wallnöfer Heim: € 100.-

Zusätzlich wird zum Ansuchen des Schafzuchtverbandes (eingelangt nach Ausschreibung der Sitzung) beschlossen, einen Zuchtförderungsbeitrag von € 500,- zu leisten.

Pkt 8) Der BM bedankt sich zunächst bei GR Mingler Manfred für die eindrucksvolle Gestaltung der Messe bei der Jungbürgerfeier.

GR Mingler ersucht in Zukunft um rechtzeitige Information über Veranstaltungen um entsprechende Vorbereitungen treffen zu können, er hält auch fest, dass bereits im April 2010 die Bildung eines Kulturausschusses vorgesehen war, dieser jedoch nicht zustande kam. Es werden nunmehr auf

Vorschlag VBM Ing. Alfred Abulesz und GR Manfred Mingler als Kulturbeauftragte der Gemeinde bestellt.

Pkt 9) VBM Ing. Abulesz bringt den Vorschlag von Fam. Pfurtscheller über einen geplanten Tausch des Hauses Trins Nr.15 (Tumelerhof) mit der im Gemeindegut stehenden Gp 2427 zur Kenntnis. Auf dieser Parzelle wäre nach erfolgter Umwidmung die Errichtung eines Bauernhofes geplant. Der Vorschlag wird einstimmig abgelehnt.

VBM Ing. Abulesz berichtet über die geplante Abhaltung eines Adventmarktes von Frau Rumer Sabine und Irma am 1. Adventsonntag (24.11.2011). Der Erlös daraus soll dem Trinser Sozialfonds zugute kommen. Dazu werden die Schankhütten der Gemeinde benötigt. Auch sollte der Verein Los Toreros, der in der Adventszeit und darüberhinaus bis Silvester regelmäßig am Dorfplatz ausschänkt dazu bewogen werden, die Einnahmen an diesem Tag für den Sozialfonds zur Verfügung zu stellen. Es wird einstimmig beschlossen, den Adventmarkt zu genehmigen und die Kosten für den Postwurf und die Plakate seitens der Gemeinde zu übernehmen.

VBM Ing. Abulesz verweist auf eine Broschüre namens „Workshop und Entwicklung einer Werbestrategie für Trins „ des TVV. Er stellt die Frage, ob für die Erstellung der Broschüre die Gemeinde Kenntnis hatte. Dazu erklärt GR Stefan Schlögl, dass alle Gemeinderäte vor Erstellung eine Einladung zur Mitarbeit vom Obmann des TVV Trins bekommen haben.

GR Nocker Thomas erkundigt sich über den Stand in Sachen Tirolerhof, hier können keine Änderungen berichtet werden.

Dazu berichtet GR Schlögl Stefan dem Gemeinderat auch von einer Absage einer Reisegruppe, da keine Unterkunft in Trins gefunden wurde. Es ist dies insofern schade, weil diese Gruppe von Schülern aus Rheine bereits 30-mal in Trins zu Gast war.

Auf Anfrage von GR Nocker Thomas über die Entwicklung der Compano Mitfahrbörse berichtet der Amtsleiter, dass bisher 34 Ausweise (mehr Fahrzeughalter als Mitfahrer) ausgestellt wurden.

Im Zusammenhang mit obigen Tourismusangelegenheiten erkundigt sich GR Nocker Christoph über das Hotelprojekt „Almdorf Trins“. Der BM erklärt dazu, dass zurzeit von den Betreibern (Gressl, Neuhauser) keine weiteren Aktivitäten vorliegen. Er verweist jedoch darauf, dass ein Gespräch mit Hr. Gressl vereinbart ist.

Von den Gemeinderäten DI(FH) Gerhard Strickner und Christoph Nocker wird dringend ersucht, dass sich die Gemeinde nach den ihr gegebenen Möglichkeiten im Sinne des Tourismus in Trins für das Projekt einbringt.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Die Gemeinderäte: